

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

„Trauer und Tod im Betrieb“ ist kein einfaches Thema, aber es beschäftigt viele Arbeitnehmervertretungen. Denn Trauer begegnet uns an vielen Orten, auch im Betrieb. Immer wieder erleben wir, wie der Tod plötzlich in unser Leben, auch in unser Arbeitsleben einbricht: ein Mensch ist nicht mehr da, mit dem wir lange zusammen gearbeitet haben, manchmal gar verursacht durch einen Betriebs- oder Wegeunfall.

Wir wissen, dass es über den Tod hinaus mehr Anlässe und Gründe gibt, bei denen das Thema „Trauer“ im Betrieb präsent ist. In diesem Jahr wollen wir uns bei unserer Fortbildung aber gezielt mit Fragen rund um das Thema „Tod und Trauer“ beschäftigen.

Es geht einerseits darum, wie ein „Plan“ für den Todesfall im Betrieb aussehen kann und welche Fragen sich dabei stellen. Andererseits steht die Frage, wie Erinnern und Gedenken als Teil einer betrieblichen Trauerkultur und Wertschätzung gestaltet werden kann. Dabei hat, das wissen wir, in vielen Betrieben die Arbeitnehmervertretung eine wichtige und verantwortungsvolle Rolle, ist sie doch häufig die Anlaufstelle für das „Soziale“ im Betrieb.

Zu den Themen „Notfallplan“ und „Gestalten von Gedenken und Erinnerung“ gibt es jeweils einen einführenden Impuls.

Danach wird in Gruppen und in den Workshops mit erfahrenen Betriebsräten weiter gearbeitet, in die Sie Ihre Fragen, Erfahrungen und/oder betrieblichen Absprachen einbringen. Ziel ist, Erfahrene und neu ins Thema einsteigende Arbeitnehmervertreter*innen in Kontakt zu bringen, für die Themen „Tod“ und „Trauer“ zu sensibilisieren. Durch den Austausch wollen wir Sie ermutigen, diese Themen im Interesse der Belegschaften wahrzunehmen sowie in das Leben und den Alltag der Mitarbeitenden zu integrieren.

Zur Fortbildung laden wir herzlich ein,

Evi Pohl, Sozialsekretärin
Peter Hartlaub, Betriebsseelsorger
Rudi Reinhart, Betriebsseelsorger

geplanter Ablauf:

- 08:30 Uhr Ankommen
Begrüßung, Vorstellungsrunde
- 08:45 Uhr Wort zum Tag
- 09:00 Uhr **Thema „Notfallplan“**
Impuls: Peter Hartlaub
- Anschl. Gruppenarbeit – bitte, wenn vorhanden, betriebliche Absprachen oder Pläne mitbringen.
- 10:30 Uhr *Kaffee-/Teepause*
- 11:00 Uhr Zusammenfassen der Ergebnisse,
Klärung von Nachfragen im Plenum
- 12:00 Uhr *Mittagessen und Pause*
- 13:30 Uhr **Thema „Gestalten von Gedenken und Erinnerung“**
Moderation: Evi Pohl
- 13:40 Uhr Impuls: Nachrufe des Betriebes
W. Heinze, Betriebsrat SKF GmbH, SW
- Impuls: Totengedenken im Betrieb
Betriebsrat Schaeffler Technologies, SW
- 14:30 Uhr Workshop 1 mit Referenten
- 15:15 Uhr *Kaffeepause*
- 15:40 Uhr Workshop 2 mit Referenten
- 16:15 Uhr Zusammenfassung und
Verabredungen
- 16:50 Uhr Reisesegen und Abreise

Verbindliche Anmeldung für die Fortbildung „Trauer im Betrieb“ am 11.07.2019 in Schweinfurt

Ich nehme teil:

.....
Name, Vorname

.....
Betrieb

.....
Genauere Anschrift des Betriebes (Rechnungsanschrift)

.....
E-Mail

.....
Telefon tagsüber

Ich wünsche vegetarisches Essen.

Hinweis zum Datenschutz:

Mit der Speicherung meiner Daten beim kda und der Betriebsseelsorge, auch für die Werbung zu künftigen Angeboten, bin ich einverstanden. Ihre Daten werden vertraulich behandelt und von keiner Stelle an Dritte weitergegeben.

.....
Datum, Unterschrift

kda
Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt
der Evang.-Luth. Kirche in Bayern
Regionalstelle Schweinfurt
Friedenstr. 23
97421 Schweinfurt

Veranstalter:

Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt
der Evang.-Luth. Kirche in Bayern
Sozialsekretärin Evi Pohl
kda-Regionalstelle Friedenstr. 23,
Eingang Ludwigstraße 10
97421 Schweinfurt
Tel.: 09721 / 25216, Fax: 09721 / 25212
E-Mail: kda.schweinfurt@kda-bayern.de
Internet: www.kda-bayern.de

Anmeldung mit anhängendem Abschnitt
beim kda **bis 12.06.2019**. Sie erhalten eine
Anmeldebestätigung.

Kosten: 90,00 € für Fortbildung und Verpflegung

In Kooperation mit

Kath. Betriebsseelsorge Diözese Würzburg,
Region Schweinfurt, Betriebsseelsorger Peter Hartlaub
Region Haßfurt, Betriebsseelsorger Rudi Reinhart
KAB Bildungswerk
Diözese Würzburg e.V.
Evang. Bildungswerk SW e. V.



Die Fortbildung ist eine Schulungsmaßnahme
i.S.d. § 37,6 BetrVG ; Art.46,5 BayPVG,
§ 16 MAVO und § 19 MVG EKD.
Dem entsprechend ist für die Teilnahme ein
Beschluss des Betriebsrates, des Personal-
rates, der Mitarbeitervertretung zu fassen und
dem Arbeitgeber mitzuteilen.



Die Bildungsarbeit des kda ist zertifiziert.

Bei Absage nach Anmeldeschluss wird eine
Ausfallgebühr erhoben. Es gelten die AGB
der KAB, erhältlich im KAB-Sekretariat Würzburg,
E-Mail: kab@bistum-wuerzburg.de
Internet: www.kab-wuerzburg.de



(Bildnachweis: pixabay)

Fortbildung für Mitglieder der Arbeitnehmervertretungen (Betriebs-, Personalräte, MAV)

„Trauer im Betrieb“

11.07.2019

**Kolpinghotel Schweinfurt
Moritz-Fischer-Straße 3
97421 Schweinfurt**

kda
Kirche + Arbeit

